



DGS Deutsche Gesellschaft für
Schmerzmedizin e.V.
German Pain Association · Société Allemande de la Douleur

Schmerzmedizin UP-TO-DATE

*Inklusive Fortsetzung des DGS-Curriculums
„Volkserkrankungen als schmerzmedizinische Herausforderung“*

Mittwoch, 12. Juni 2024 | 16:00-20:00 Uhr |
Live-Webinar - ONLINE

Programm:

Wissenschaftliche Leitung:

PD Dr. med. Michael A. Überall, Nürnberg,
Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V.

16:00 Uhr – Begrüßung und Moderation

Michael A. Überall, Nürnberg

16:00 - 17:00 Uhr | Rückenschmerz-Update 2024:

- Wie untersuche ich richtig?

Heinrich Binsfeld, Drensteinfurt

- Was bieten invasive Verfahren?

Thorsten Luecke, Linz am Rhein

17:00 - 18:00 Uhr | *DGS-Curriculum Volkserkrankungen als schmerzmedizinische Herausforderung - Kopfschmerz: Primärversorgung im Fokus Teil VII*

Medikamenteninduzierter Kopfschmerz und Entzugsbehandlung

Katja Heinze-Kuhn, Kiel

18:00 - 19:00 Uhr | *DGS-Curriculum Volkserkrankungen als schmerzmedizinische Herausforderung - Kopfschmerz: Primärversorgung im Fokus Teil VIII*

Kopfschmerz bei Kindern und Jugendlichen

Michael A. Überall, Nürnberg

19:00 - 20:00 Uhr | Herpes Zoster – Komplikationen und Prävention

Silvia Maurer, Bad Bergzabern
Dorothea Fago, Pohlheim

(Programmänderungen vorbehalten)

Teilnehmergebühr: keine

Die Veranstaltung wird bei der Ärztekammer Berlin zur Zertifizierung angemeldet

Für die algesiologische Fort- und Weiterbildung nach Richtlinien DGS und für die Qualifikation Schwerpunkt Schmerztherapie DGS und Schwerpunkt Palliativmedizin DGS wird dieses Seminar mit 5 Kreditstunden bewertet.

Referenten und Moderatoren:

Dr. med. Heinrich Binsfeld, Praxis am Kirchplatz, Kirchplatz 7,48317, Drensteinfurt, Facharzt für Innere Medizin; Anästhesiologie; Notfallmedizin; Umweltmedizin; spezielle Schmerztherapie; Algesiologe DGS, niedergelassen in eigener Praxis; Leiter des Regionalen Schmerzzentrums DGS Ahlen/Drensteinfurt; Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V..

Dr. med. Dorothea Fago, Schmerzzentrum Giessen-Pohlheim, Neue Mitte 12, 35415 Pohlheim, Facharzt für Anästhesiologie, Spezielle Schmerztherapie, Algesiologin, Regionales Schmerzzentrum DGS Giessen, Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V..

Dr. med. Katja Heinze-Kuhn, Schmerzklinik Kiel, Fachärztin für Neurologie, Oberärztin Migräne und Kopfschmerzzentrum an der Schmerzklinik Kiel.

Dr. med. Thorsten Luecke, Krankenhaus Linz Remagen, Facharzt für Anästhesiologie und Chirurgie. Spezielle Schmerztherapie, Intensiv- und Notfallmedizin, Palliativmedizin, Algesiologe DGS, Leiter des Regionalen Schmerzzentrums DGS Linz am Rhein.

Dr. med. Silvia Maurer, Bad Bergzabern. Fachärztin für Anästhesiologie, Spezielle Schmerztherapie, Palliativmedizin, Psychotherapie, Akupunktur, Chinesische Arzneimitteltherapie (ÖÄK), Algesiologin DGS, Leiterin des Regionalen Schmerzzentrums DGS Bad Bergzabern, Vizepräsidentin der Deutschen Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V..

PD Dr. med. Michael A. Überall, IFNAP – Institut für Neurowissenschaften, Algesiologie & Pädiatrie, Nordostpark 51, Nürnberg, Facharzt für Kinderheilkunde und Jugendmedizin mit dem Schwerpunkt Neuropädiatrie, Direktor IFNAP, Algesiologe DGS, Ehrenpreis des Deutschen Schmerzpreises 2011, Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V., Präsident der Deutschen Schmerzliga e.V..

Die CME-zertifizierte DGS-Fortbildungsreihe „Volkserkrankungen als schmerzmedizinische Herausforderung“ wird in 2024 unterstützt von folgenden Sponsoren (in alphabetischer Reihenfolge): GlaxoSmithKline GmbH, Hexal AG, Janssen Cilag GmbH, Novartis Pharma GmbH

Sponsoren der Veranstaltung am 12. Juni 2024:

- GlaxoSmithKline GmbH
(weitere Angaben folgen)

Die Fortbildungsveranstaltung ist produkt- und dienstleistungsneutral. Interessenkonflikte des Veranstalters sowie der wissenschaftlichen Leitung bestehen nicht, Interessenkonflikte der Referenten sind uns keine bekannt gegeben worden.

Transparenzvorgabe gemäß FSA-Kodex und AKG-Richtlinien

Gemäß den Vorgaben des FSA (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.) sollen die Bedingungen und der Umfang der Unterstützung von Mitgliedsunternehmen den Teilnehmern gegenüber sowohl bei der Kongressankündigung als auch -durchführung transparent dargestellt werden.

Gemäß den Richtlinien des AKG (Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen e.V.) sollen die Mitgliedsunternehmen darauf hinwirken, dass ihre Unterstützung sowohl bei der Kongressankündigung als auch -durchführung vom Veranstalter offengelegt wird. Die Veröffentlichung von Art und Umfang der Gesamtunterstützung stellt keine Verpflichtung für die AKG-Mitgliedsunternehmen dar und erfolgt hier freiwillig nach schriftlichem Einverständnis.

Anmeldung über



oder den Link [Schmerzmedizin UP-TO-DATE 12.06.2024 online](#)
oder über unsere Internetseite www.dgschmerzmedizin.de